

STARTET MIT ERFOLG- REICHEM PILOT-EVENT FÜR JUNGE ZAHNÄRZTE



40 junge Zahnärzte erwachten eines Samstagmorgens in München in einem Strandkorb – beinahe. An einem Freitag Mitte Oktober 2012 fanden sich 40 Assistenz Zahnärzte und Absolventen der Zahnmedizin in München zum ersten ICHWILL-Event zusammen.

>>> ICHWILL wurde 2010 in Düsseldorf gegründet und hat sich als Initiative das Ziel gesetzt, Weiterbildungen für junge Zahnärzte gründlich zu revolutionieren. Aus dem bestehenden unübersichtlichen Überangebot sollen vier halbjährlich stattfindende Weiterbildungen entstehen. „Wir wollen jeden Assistenten innerhalb von zwei Jahren mit allem notwendigen Wissen versehen, das er oder sie für die Praxisgründung braucht“, sagt Karsten Schulz, selbst Zahnarzt im brandenburgischen Rheinsberg und einer der Initiatoren.

Bei einer Online-Studie, die mit über 500 Teilnehmern deutschlandweit im Jahr 2011 an allen zahnmedizinischen Fakultäten durchgeführt wurde, war eines der wesentlichen Anliegen der Befragten, Weiterbildungen auf Augenhöhe mit anderen jungen Zahnmedizinern zu erleben. Das Pilot-Event wurde von 3M ESPE unterstützt.

Bei einem Icebreaker-Event im Glockenbachviertel wurde das Kennenlernen leicht gemacht und schnell bildeten sich Grüppchen, die die zentrale Lage unseres Motel One-Hotels auch noch für den Ausflug ins Münchner Nachtleben nutzten (intendierter Nebeneffekt ☺).

Daniel aus dem Organisationsteam hatte am nächsten Morgen alle Mühe, dann alle zur rechten Zeit in den Bus zum Strand zu koordinieren. Genauer gesagt in Bayerns größte Strandlocation, dem beach38°. Zahnmedizinische Fortbildungen mit Füßen im warmen Sand sind bisher kein Standard, und so waren alle nach einer großen Tasse Kaffee auch wieder voll

bei der Sache. Referent Karsten eröffnete das Programm und referierte im warmen Sand barfuß über Fehler bei der Praxisgründung.

Viele Fragen kosteten uns zwar den geplanten Zeitablauf, aber die Diskussion brachte allen etwas und jede Frage konnte beantwortet werden.

Der Schwerpunkt des Tages war jedoch der minimalinvasiven Implantologie vorbehalten. Dr. Ulf Krausch referierte begeistert und auch hier gab es jede Menge Fragen, bevor es im Hands-on-Kurs an den Teamtischen mit dem Setzen der Mini-Implantate ans Eingemachte ging. Sehr unterschiedliche Vorerfahrungen in der Arbeit mit Implantaten führten dazu, dass sich alle Teilnehmer hervorragend unterstützten.

„Das Event war wirklich super. Neben den Super-Locations und der guten Organisation habe ich hier wirklich inhaltlich viel mitgenommen, aber auch nette Kollegen in meinem Alter kennengelernt. Das nächste Event sollte noch länger gehen, damit man noch tiefer in die Themen einsteigen kann“, fasst Teilnehmerin Sabine Fischer zusammen.

Auch Martina Wieland, Universitätsreferentin von 3M ESPE ist zufrieden: „Ich freue mich über 40 Teilnehmer, die engagiert dabei waren, und die positiven Rückmeldungen der Teilnehmer.“

Für das erste Halbjahr 2013 ist ein Event in Berlin geplant. <<<

Weitere Informationen gibt es unter www.ichwill-live.de